

Diese
Vorsorgemaßnahmen
übernimmt die gesetzliche
Krankenversicherung



#

FRAG CONNY

Stand 4/2024

Vorsorge

KRESBSFRÜHERKENNUNG

- **ab 20** (Frauen*): jährliche Vorsorgeuntersuchung auf Gebärmutterhalskrebs
- **ab 30** (Frauen): jährliche Brustuntersuchung
- **ab 35** (alle): Ganzkörperuntersuchung der Haut
- **ab 35** (alle): Hautkrebs-Screening (alle 2 Jahre)
- **ab 45** (Männer*): jährliche Prostata- und Genitaluntersuchung + Tastuntersuchung der Lymphknoten
- **ab 50 bis 69** (Frauen): Mammografie-Screening (alle 2 Jahre)
- **ab 50** (alle): jährliche Dickdarm- und Rektumuntersuchungen
- **ab 50 bis 54** (alle): jährlicher Test auf verborgenes Blut (Darm)
- **ab 50** (Männer)/ **ab 55** (Frauen): 2 Darmspiegelungen im Abstand von 10 Jahren



*alle Personen, die die entsprechenden Organe besitzen

Vorsorge

GESUNDHEITS-CHECK-UP

- **ab 18 bis 35** (alle): einmaliger, allgemeiner Check-Up
- **ab 35** (alle): Check-Up (alle drei Jahre) mit Blutuntersuchung, Blutdruckmessung, Urinuntersuchung, ausführlichem Gespräch zur Früherkennung von Krankheiten wie Diabetes, Bluthochdruck, Nierenerkrankungen etc.



Vorsorge

ZAHNVORSORGE

- **Kinder bis 6 Jahre:** 6 Vorsorgeuntersuchungen insgesamt, davon 3 im Kleinkindalter (bis 33. Lebensmonat)
- **Kinder ab 6 Jahre und Jugendliche:** Untersuchung auf Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten einmal je Halbjahr
- **Erwachsene:** Zahnvorsorge einmal je Halbjahr



Vorsorge

KINDER UND JUGENDLICHE

- **ab Geburt:** U-Untersuchungen gemäß U-Heft zur regelmäßigen Prüfung der Sinnes-, Atmungs- und Verdauungsorgane, Skelett und Muskulatur. Es wird auch auf Stoffwechsel-, Entwicklungs- und Verhaltensstörungen untersucht.
- **Jugendliche von 12-15:** Check der körperlichen Verfassung und der seelischen Entwicklung (Jugendgesundheitsuntersuchung J1)



Vorsorge

SCHUTZIMPFUNGEN*

- **Säuglinge, Kinder und Jugendliche:** Impfungen laut Impfkalender: Rotaviren, Hepatitis B, Diphtherie, Tetanus, Kinderlähmung (Poliomyelitis), Haemophilus influenzae Typ B, Keuchhusten (Pertussis), Masern, Mumps, Röteln, Varizellen, Meningokokken, Pneumokokken
- **ab 9 bis 14:** Humane Papillomaviren, Nachholung bis 18. LJ möglich
- **ab 18 (alle):** Auffrischungen oder nachgeholte Grundimmunisierung gegen Diphtherie, Tetanus, Pertussis und Poliomyelitis
- **ab 60 (alle) oder bei erhöhter Gefährdung:** Influenza, Pneumokokken, Herpes Zoster, COVID 19
- **bei erhöhter Gefährdung:** z.B. FSME, Haemophilus influenzae Typ B und weitere



Vorsorge

SCHWANGERSCHAFTSVORSORGE*

- regelmäßige Untersuchung von Mutter und Kind
- Kontrolle von Blutdruck und Gewicht der Mutter
- Urinuntersuchung auf Eiweiß und Zucker
- Tastuntersuchung (Kindslage, Stand der Gebärmutter)
- Kontrolle der kindlichen Herzaktivität
- 3 Basis-Ultraschalluntersuchungen
- diverse Blutuntersuchungen (Blutgruppe, Rhesusfaktor, Antikörpersuchtest, Hämoglobin, Test auf Chlamydien, Röteln, Syphilis, Hepatitis B)
- Test auf Schwangerschaftsdiabetes
- HIV-Test
- Toxoplasmose-Test (bei Verdacht auf Infektion)
- Bestimmung des kindlichen Rhesusfaktors bei Müttern mit negativem Rhesusfaktor
- Impfungen (Influenza, Keuchhusten)
- Aufklärung zur Gesundheit der Mutter und Empfehlungen zur Ernährung



*Vgl. Richtlinie des gem. Bundesausschusses über die ärztl. Betreuung während Schwangerschaft und nach der -Geburt

Vorsorge

WEITERE UNTERSUCHUNGEN

- **bis 25** (Frauen): jährlicher Test auf Chlamydieninfektion
- **ab 65** (Männer): Einmalige Ultraschalluntersuchung zur Früherkennung eines Aneurysmas der Bauchschlagader

